

Niederschrift öffentlicher Teil

1. Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus

Sitzungstermin:	Dienstag, 10.09.2019
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:25 Uhr
Ort, Raum:	Alten Rathaus

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende(r)

Schriftführer

- Vorlage: 5667/2019
- 2.2 Bericht Tourist-Information; Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing;
- 2.3 Digitalisierungsstrategie der Stadt Mayen
Vorlage: 5694/2019
- 2.4 Relaunch der städtischen Homepage
Vorlage: 5663/2019
- 2.5 Vulkanpark-Informationszentrum; Sachstandsbericht zur Umbenennung in
Erlebniswelten Grubenfeld
Vorlage: 5540/2019
- 2.6 Erlebniswelten Grubenfeld / Eifelmuseum mit Deutschem Schieferbergwerk;
Museumsdirektorin Alina Wilbert - Rosenbaum
Vorlage: 5664/2019
- 2.7 Wohnmobilstellplätze; mögliche Standorte - Sachstandsmitteilung
Vorlage: 5696/2019
- 2.8 Burgfestspiele Mayen; Kindersitzplatz Tribüne
Vorlage: 5681/2019
- 2.9 Burgfestspiele Mayen; Kulturkooperation zwischen Mayen und Kuba
Vorlage: 5691/2019
- 2.10 Burgfestspiele Mayen; Jugendklub-Projekt
Vorlage: 5697/2019
- 3 Burgfestspiele Mayen; Gala 2020
Vorlage: 5672/2019
- 4 Burgfestspiele Mayen; Öffnungszeiten Burggarage 2020
Vorlage: 5673/2019
- 5 Umzug der Tourist-Information ins Theodore-Dreiser-Hause im Falle einer
gastronomischen Nutzung des Alten Rathauses
Vorlage: 5584/2019
- 6 Verschiedenes
- 6.1 Ausstellung: "Unsere Heimat. Schätze des Landes Rheinland-Pfalz"
- 6.2 Mühlsteinwanderweg
- 6.3 Abendkasse Kleine Bühne

Protokoll:

zu 1 Verpflichtung der Ausschussmitglieder

Oberbürgermeister Treis verpflichtet die Ausschussmitglieder per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Pflichten und weist darauf hin, dass die Verwaltung auf Wunsch gerne ein Exemplar der Gemeindeordnung zur Verfügung stellt sofern diese nicht bekannt sein sollte.

Die Verpflichtung von Mitglied Birte Brodam erfolgt im Anschluss an Top 2.2.

zu 2 Mitteilungen der Verwaltung

zu 2.1 Generalsanierung Genovevaburg; Sachstandsmitteilung Vorlage: 5667/2019

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Mitteilungsvorlage 5667/2019 der Verwaltung zur Kenntnis.

zu 2.2 Bericht Tourist-Information; Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing;

Frau Jasmin Alter erläutert den Ausschussmitgliedern anhand einer Präsentation den aktuellen Sachstand in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie dem Stadtmarketing. Die Präsentation wird zusätzlich als Handout verteilt.

Auf Nachfrage von Mitglied Walter Scharbach wird bestätigt, dass die Möglichkeit, Einträge auf Facebook mit einem geringen Kostenaufwand zusätzlich zu bewerben, bereits genutzt wird.

Mitglied Dennis Falterbaum fragt nach, ob es bereits Planungen gebe, wohin sich die Stadt Mayen in den nächsten Jahren touristisch entwickeln möchte und ob hierbei auch der Wochenmarkt mit berücksichtigt werde.

Frau Alter teilt mit, dass man sich nach dem Ausscheiden von Verkehrsdirektorin Claudia Schick zunächst auf die Neustrukturierung des Teams und die Aufgabenzuweisungen konzentriert habe und die angefragten Planungen in naher Zukunft angegangen werden. Betreffend Wochenmarkt informiert sie darüber, dass konkrete Ideen hierzu noch entwickelt werden müssten. Weiterhin teilt sie mit, dass für die im November ausscheidende Kollegin Sabine Neiss bereits eine Nachfolge aus der Stadtverwaltung gefunden sei.

In Sachen „Elzerland“ merkt Mitglied Dennis Falterbaum an, dass die Kooperation gut gestartet sei, diese aber noch „ans Laufen“ kommen müsse.

Der Vorsitzende führt hierzu aus, dass bereits verschiedene Aktionen gestartet seien und diese sicherlich auch spürbare und positive Effekte zeigen würden. Im Übrigen wies er darauf hin, dass es auch auf den Blickwinkel der Teilnehmer ankommt, so ist es aus Sicht der Grafenfamilie oder aber auch aus Sicht des Klosters Maria Laach vor dem Hintergrund der ohnehin hohen Besucherzahlen schwieriger positive Effekte wahrzunehmen als aus Sicht der Stadt Mayen. Zum Thema Wochenmarkt führt er weiterhin aus, dass es aufgrund der unterschiedlichen Interessenslagen der Wochenmarkt-Händler sehr schwierig sei, hierzu gemeinsame und wirksame Ideen zu entwickeln.

Mitglied Walter Scharbach berichtet über einen TV-Beitrag aus Norddeutschland, in welchem zur Belebung des Wochenmarktes an Samstagen ein Standplatz für einen LKW zur Verfügung gestellt wurde, in welchem man Fahrräder reparieren lassen konnte. Fahrräder, welche nicht sofort reparabel waren, wurden von dem Händler mitgenommen und am nächsten Samstag vor Ort wieder ausgeliefert. Auf Nachfrage des Vorsitzenden erklärt Herr Scharbach, dass ihm ein solches Angebot in unserer Region nicht bekannt sei.

zu 2.3 Digitalisierungsstrategie der Stadt Mayen Vorlage: 5694/2019

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Vorlage 5694/2019 versehentlich unter den Mitteilungen der Verwaltung aufgeführt sei, obwohl es sich hierbei um eine Beschlussvorlage handle. Er bittet darum, diese Vorlage dennoch an dieser Stelle zu behandeln. Die Ausschussmitglieder sind einverstanden. Dabei wird zunächst über die Änderung des Beschlussvorschlages analog der Änderung im Stadtentwicklungsausschuss und sodann über die geänderte Beschlussvorlage abgestimmt.]

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus empfiehlt folgende Beschlussfassung durch den Stadtrat:

Der Stadtrat nimmt den Entwurf einer Digitalisierungsstrategie der Stadt Mayen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, diesen, unter anderem hinsichtlich der Ermittlung

der Kosten sowie unter Berücksichtigung der Anregungen des Stadtrats und seiner Ausschüsse im aktuellen Sitzungslauf sowie in den weiteren Sitzungsläufen, bis zu einer finalen Verabschiedung weiter zu konkretisieren.]

Abstimmungsergebnis beider Abstimmungen:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung:

Enthaltung:]

**zu 2.4 Relaunch der städtischen Homepage
Vorlage: 5663/2019**

[Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Mitteilungsvorlage 5663/2019 der Verwaltung zur Kenntnis.

Auf die Frage von Mitglied Walter Scharbach, wer derzeitiger Dienstleister für die städtische Homepage sei, wird die Fa. Concept Computer aus Bad Breisig von der Verwaltung angegeben.]

**zu 2.5 Vulkanpark-Informationszentrum; Sachstandsbericht zur Umbenennung in Erlebniswelten Grubenfeld
Vorlage: 5540/2019**

[Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Mitteilungsvorlage 5540/2019 der Verwaltung zur Kenntnis.

Mitglied Rainer Dartsch fragt an, ob es vielleicht möglich sei, einzelne Kostenpositionen als Eigenschaden bei der Versicherung geltend zu machen.

Der Vorsitzende sagt Prüfung zu, äußert allerdings die Befürchtung, dass dies wahrscheinlich nicht geltend gemacht werden kann, da der Umbenennung ein Beschluss des Stadtrates sowie das Zusammenwirken von Stadt Mayen und Vulkanpark GmbH zugrunde liegt.]

**zu 2.6 Erlebniswelten Grubenfeld / Eifelmuseum mit Deutschem Schieferbergwerk;
Museumsdirektorin Alina Wilbert - Rosenbaum
Vorlage: 5664/2019**

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Mitteilungsvorlage 5664/2019 der Verwaltung zur Kenntnis.

**zu 2.7 Wohnmobilstellplätze; mögliche Standorte - Sachstandsmitteilung
Vorlage: 5696/2019**

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Mitteilungsvorlage 5696/2019 der Verwaltung zur Kenntnis.

**zu 2.8 Burgfestspiele Mayen; Kindersitzplatz Tribüne
Vorlage: 5681/2019**

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Mitteilungsvorlage 5681/2019 der Verwaltung zur Kenntnis.

Ergänzend teilt der Vorsitzende mit, dass es auch nicht möglich sei, die Sitzreihen versetzt zu montieren.

Mitglied Dennis Falterbaum regt an, auf der Homepage der Burgfestspiele einen Hinweis bzw. eine Bitte dergestalt aufzunehmen, dass Erwachsenengruppen, welche das Familienstück ohne Kinder besuchen, ihre Plätze aus Rücksicht möglichst in den hinteren Reihen buchen sollten.

Mitglied Katharina Slabik regt ergänzend an, dass man in der Broschüre einen Hinweis dergestalt aufnimmt, dass Eltern für ihre Kinder vorhandene Auto-Kindersitze mit zur Vorstellungen bringen können. Nach kurzer Diskussion im Gremium, besteht Einigkeit, dass ein solcher Hinweis nicht erfolgen sollte.]

**zu 2.9 Burgfestspiele Mayen; Kulturkooperation zwischen Mayen und Kuba
Vorlage: 5691/2019**

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Mitteilungsvorlage 5691/2019 der Verwaltung zur Kenntnis.

Mitglied Stefan Wagner fragt an, ob man bereits eine Vorstellung habe, wie diese Kooperation finanziell umgesetzt werden könne.

Der Vorsitzende teilt mit, dass weder Kuba noch Mayen die hierzu notwendigen Mittel zur Verfügung stehen würden und ein Umsetzung ohne öffentliche Fördermittel daher nicht möglich sei.

Die Verwaltung sagt zu, dass der Ausschuss auf dem Laufenden gehalten wird.]

**zu 2.10 Burgfestspiele Mayen; Jugendklub-Projekt
Vorlage: 5697/2019**

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus nimmt die Mitteilungsvorlage 5697/2019 der Verwaltung zur Kenntnis.

Mitglied Torsten Draeger bedauert, dass das im ersten Jahr bereits sehr erfolgreiche Jugendklub-Projekt in der Spielzeit 2020 zunächst keine Fortführung finden wird.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass das für 2020 geplante Bürgerbühnen-Projekt nicht parallel zum Jugendklub-Projekt durchführbar sei und diese Entscheidung in der Zuständigkeit des künstlerischen Leiters / Intendanten liege.]

**zu 3 Burgfestspiele Mayen; Gala 2020
Vorlage: 5672/2019**

Fachbereichsleiter Uwe Hoffmann teilt ergänzend mit, dass der Zuwendungsbetrag aus der Benefiz-Gala 2019 je Spendenempfänger aktuell rd. 1.900 € betragen wird.]

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus beschließt für die Spielzeit 2020:

1. dass die Tickets für die Benefiz-Gala zu einem Einheitspreis in Höhe von 20 € verkauft werden, und
2. der Erlös aus dem Ticketverkauf zur Hälfte sowie alle weiteren Einnahmen aus Spenden etc. in voller Höhe einem oder mehreren karitativen, sozialen oder sonstigen Einrichtungen der Stadt Mayen zugutekommt

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung:

Enthaltung:

**zu 4 Burgfestspiele Mayen; Öffnungszeiten Burgarage 2020
Vorlage: 5673/2019**

In der eingehenden Erörterung stellt Mitglied Stefan Wagner generell infrage, warum die Burgfestspiele die Kosten für eine Verlängerung der Öffnungszeiten aus ihrem Etat tragen müssen, wenn diese aus seiner Sicht ein grundsätzliches Interesse der Stadt Mayen zur Belebung der Innenstadt darstelle.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass diese grundsätzliche Frage nicht im Ausschuss für Kultur und Tourismus geklärt werden kann und im Übrigen aufgrund des seitens der Stadt gewährten Zuschusses der Betrag ohnehin durch die Stadt getragen wird.]

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus beschließt in Abänderung des Beschlussvorschlages für die Spielzeit 2020:

1. zusätzliche Öffnungszeiten für Theaterbesucher in der Burgarage von Montag bis Samstag bis jeweils 20 Uhr anzukaufen und
2. die Ausgabe von Wertgutscheinen zur Anrechnung auf die Parkgebühren einzustellen]

Abstimmungsergebnis beider Abstimmungen:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung:

Enthaltung: 1

**zu 5 Umzug der Tourist-Information ins Theodore-Dreiser-Hause im Falle einer gastronomischen Nutzung des Alten Rathauses
Vorlage: 5584/2019**

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt den Umzug der Touristinfo vom Alten Rathaus in das Theodore-Dreiser-Haus und die gemeinsame Nutzung des Gebäudes mit der Stadtbücherei für den

Fall, dass der Stadtrat die Umsetzung der gastronomischen Nutzung im Alten Rathaus vollzieht. |

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung:

Enthaltung: |

zu 6 Verschiedenes

zu 6.1 Ausstellung: "Unsere Heimat. Schätze des Landes Rheinland-Pfalz"

|Der Vorsitzende informiert darüber, dass in der Zeit vom 29.10. bis 29.11.2019 in der Genovevaburg die Ausstellung: "Unsere Heimat. Schätze des Landes Rheinland-Pfalz" in Zusammenarbeit mit der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz stattfinden wird. Hierbei wird der Bereich „Genovevaburg“ durch ein Exponat von Katharina Eisenbürger und der Bereich „Grubenfeld“ durch ein Exponat des Oberbürgermeisters präsentiert werden. |

zu 6.2 Mühlsteinwanderweg

|Der Vorsitzende weist auf den am 22.09.2019 stattfindenden Wandertag durch das Eifeler Mühlsteinrevier auf dem Mühlsteinwanderweg hin und bittet um rege Teilnahme. |

zu 6.3 Abendkasse Kleine Bühne

|Mitglied Lydia Schwindenhammer berichtet darüber, dass Besucher der Burgfestspiele offenbar der Meinung seien, dass zurückgelegte Karten nur an der Abendkasse auf der Burg abgeholt werden könnten. Dies führe dazu, dass Besucher der Kleinen Bühne zunächst auf die Burg an die Abendkasse gehen würden, obwohl die Karten am Einlass der Kleinen Bühne im Alten Arresthaus hinterlegt seien.

Der Vorsitzende schlägt vor, dass hierzu ein Hinweis auf der Homepage der Burgfestspiele und bei telefonischer Bestellung durch das Reisebüro erfolgen soll. |